



Schachbezirk Hannover e. V.

Kassierer

Rechenschaftsbericht 2019

Im vergangenen Jahr habe ich an den meisten Vorstandssitzungen des Schachbezirks teilgenommen.

Der Jahresabschluss für das Jahr 2019 wurde von mir fertiggestellt. An die Zahlung der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen habe ich die Vereine in diesem Jahr erinnert. Es sind fast alle Zahlungen erfolgt.

Es war im abgelaufenen Jahr wieder festzustellen, dass es den Vereinen **nicht** gelingt die Kostenbeiträge für zusätzlich bestellte Saisonhefte ohne Zahlungserinnerung zu bezahlen. In der Ausschreibung zur BMM wird jedes Jahr darauf hingewiesen, dass die Kosten zu bezahlen sind und keine zusätzliche Rechnung erstellt wird. Ich bitte dies zu beachten.

Der Haushalt 2019 schloss mit einem Minus von 1.602,41 € ab. Das Defizit ist geringer ausgefallen als geplant. Die wesentlichen Minderausgaben gab es in den Bereichen der Fahrtkosten, Schachzeitung und Öffentlichkeitsarbeit. Die Fahrtkosten verringerten sich, da der NSV-Kongress in Hannover stattfand. Nach den Mehrausgaben im Vorjahr hat die Schachjugend im Jahr 2019 ihren Ansatz nicht vollständig ausgeschöpft.

Für die Haushaltsplanung 2020 wurden die Zahlen des Haushaltsvollzugs im letzten Jahr fortgeschrieben bzw. beibehalten. Aufgrund der Pandemie werden sich die Ausgaben erheblich verringern. Es ist beispielsweise die LJEM ausgefallen ist und geplante Veranstaltungen konnten nicht durchgeführt werden. Aus diesem Grund wird eine Beitragserhöhung aufgrund der höheren NSV-Beiträge länger verschoben werden können als geplant.

Bis dahin wird das Guthaben weiter reduziert.

Michael Engelking